**PRESSEINFORMATION**

**INFOSCREEN verlängert Handball-Kooperation und unterstützt FIVERS-Initiative**

**Medienpartnerschaft und Nachwuchsförderung**

Wien, 13. März 2025 **– Einen Tag bevor sich die Wiener Steffl Arena am 13. März 2025 beim Handball-Ländermatch Österreich gegen Deutschland in ein Tollhaus verwandelte, wurden zwei wichtige Kooperationen fixiert: INFOSCREEN verlängert mit dem Österreichischen Handballbund (ÖHB) die Medienpartnerschaft und unterstützt den Lern- & Förderclub des HLA MEISTERLIGA-Vereins HC FIVERS WAT Margareten. Damit bewirbt das ÖFFI-TV nicht nur die Heimspiele der Handball-Nationalteams der Frauen und Männer mit seiner medialen Schlagkraft. INFOSCREEN engagiert sich auch in einem bisher wenig beachteten Bereich der Nachwuchsarbeit: im Lern- & Förderclub der FIVERS. „Wir sind stolzer Partner der beiden Handball-Nationalteams. Deshalb unterstützen wir auch sehr gerne jene Generation, die es ebenfalls ins Nationalteam schaffen will“, betont INFOSCREEN-Geschäftsführer Sascha Berndl.**

Groß ist die Freude beim ÖHB, dass INFOSCREEN die Medienpartnerschaft abermals verlängert. Damit wird jene Kooperation, die sich bei den Heim-Europameisterschaften der Männer 2020 und jener der Frauen 2024 erfolgreich bewährt hat, fortgesetzt. „Handball ist ein Mannschaftssport und braucht auf internationalem Niveau auch abseits des Platzes eine starke Mannschaft an tatkräftigen Partnern“, betont Bernd Rabenseifner, Generalsekretär des Österreichischen Handballbundes. „Dass wir uns auch 2025 wieder auf die Schlagkraft von INFOSCREEN bei der Ankündigung der Heimspiele unserer beiden Nationalteams verlassen können, ist deshalb eine wertvolle Unterstützung.“ Tatsächlich erreicht INFOSCREEN mit den Ankündigungen eines Ländermatches rund eine Million Österreicherinnen und Österreicher.

**12 Stunden Lernen und Nachhilfe pro Woche**

Einen völlig neuen Weg geht das ÖFFI-TV hingegen mit der Förderung des Lern- & Förderclubs des HLA MEISTERLIGA-Vereins HC FIVERS WAT Margareten. Der aktuell erfolgreichste Handballnachwuchsverein Österreichs hat diesen gegründet, damit der Nachwuchs neben den sportlichen auch die schulischen Herausforderungen bewältigt. „Unsere Meisterliga-Spieler Fabio Schuh und Lukas Gangel sowie die YoungFivers-Trainer Elias Adlaoui und Sebastian Kellner helfen unseren Nachwuchsspielern bei Hausübungen und geben auch Nachhilfe“, erklärt FIVERS-Manager Thomas Menzl. „Dass INFOSCREEN diese Initiative unterstützt, hilft dabei, diese langfristig abzusichern.“ An vier Nachmittagen pro Woche findet der Lern- und Förderclub für jeweils drei Stunden in der FIVERS-Lounge der Sporthalle Margareten statt.

**„Investition in die sportliche und persönliche Zukunft“**

INFOSCREEN-Geschäftsführer Sascha Berndl sieht darin eine Investition sowohl in die sportliche als auch in die persönliche Zukunft der Nachwuchsspieler. Gute schulische Leistungen seien die Voraussetzung, um sich voll auf den Sport konzentrieren zu können. „Das Engagement des Lern- und Förderteams der FIVERS ist beeindruckend und kann auch der persönlichen Entwicklung eine wichtige Wendung geben“, erklärt der Handball-Enthusiast und ehemalige -Spieler Berndl. So wurde etwa im Lern- und Förderclub bei einem Nachwuchsspieler eine Dyskalkulie vermutet. Da diese Rechenschwäche durch eine Diagnose bestätigt wurde, konnte ein Therapie begonnen werden, durch die sich nicht nur die schulischen Leistungen verbesserten. Der junge Handballer konnte endlich auch sein mangelndes Selbstvertrauen wieder aufbauen. „Dieses Beispiel zeigt, wie vorbildlich die Initiative der FIVERS ist. Deshalb unterstützen wir sie gerne als Sponsor“, erklärt Berndl.

**Über INFOSCREEN**

Mit 1,88 Millionen Zuseher:innen pro Woche ist INFOSCREEN das einzige Nachrichtenmedium im öffentlichen Raum mit Millionenpublikum. In der Media-Analyse wird INFOSCREEN in einer eigenen Kategorie ausgewiesen. Im April 1998 geht das ÖFFI-TV mit drei Bildflächen in der U-Bahn-Station am Stephansplatz on screen. Heute umfasst das INFOSCREEN-Netzwerk rund 4.200 Bildflächen in und um die U-Bahnen, Busse und Straßenbahnen in Wien, Graz, Linz, Salzburg, Innsbruck, Klagenfurt, Wels, Bregenz und Eisenstadt sowie im City Airport Train, der den Bahnhof Wien Mitte mit dem Flughafen verbindet, und auf den beiden Flughäfen Graz und Innsbruck.

**Gesellschafter:** Gewista-Werbegesellschaft m.b.H. (100 %)

**Unternehmenssitz:** ORBI Tower, Thomas-Klestil-Platz 13, 1030 Wien,

Postfach 0125, 1006 Wien

**Geschäftsführer:** Sascha Berndl

**Reichweite pro Tag:** 886.000 (MA 23/24)

**Mitarbeiter:** 47

[www.infoscreen.at](http://www.infoscreen.at)

**Bild:** **Menzl\_Frimmel\_Berndl\_Rabenseifner.jpg**

**Copyright:** INFOSCREEN/Wolfgang Kern

**Abdruck:** honorarfrei

**Bildtext:** (v.l.n.r.) Thomas Menzl (Manager FIVERS WAT Margareten), Sebastian Frimmel (ÖHB-Nationalspieler), Sascha Berndl (INFOSCREEN), Bernd Rabenseifner (Generalsekretär Österreichischer Handballbund ÖHB).

**PRESSEKONTAKT**

**Violeta Kousis**

INFOSCREEN Austria

Gesellschaft für

Stadtinformationsanlagen GmbH

A-1030 Wien, ORBI Tower, Thomas-Klestil-Platz 13

Postfach 0125, 1006 Wien

T: +43-(0)1 710 52 00-220

E: violeta.kousis@infoscreen.at

<http://www.infoscreen.at>

**Dr. Franz-Georg Lachner**

Haslinger, Keck. PR | Linz

Schillerstraße 1

A-4020 Linz

T: +43 (0) 732 66 24 85

M: +43 (0) 664 403 60 66

E: fgl@strategie-kommunikation.at

<http://www.strategie-kommunikation.at>